

Medieninformation

Sparkasse KölnBonn fördert neue Pläne für Weidener Römergrab mit 20.000 Euro aus PS-Losen

- **Einzigartige römische Grabanlage soll der Öffentlichkeit wieder zugänglich gemacht werden**
- **Begehrter Lern- und Erlebnisort ermöglicht interessante Einblicke in antike Bestattungskultur**

13. März 2019

Im Kölner Westen wird in wenigen Monaten ein antiker kultureller Schatz wiederbelebt: Die römische Grabkammer im Stadtteil Weiden soll für die Öffentlichkeit als Lern- und Erlebnisort zugänglich gemacht werden, nachdem sie über viele Jahre unzugänglich war. Die Sparkasse KölnBonn hält die Maßnahme für eine wichtige kulturelle Aufgabe für die Region und unterstützt den betreffenden Förderverein mit 20.000 Euro aus dem "PS-Zweckertrag" der PS-Lose. Den gleichen Betrag stellt auch die Sparkassen-Kulturstiftung Rheinland zur Verfügung.

Die Grabkammer an der Aachener Straße 1328 ist die besterhaltene unterirdische Grabanlage aus römischer Zeit nördlich der Alpen und ein bedeutendes Zeugnis Kölner Stadtgeschichte. Einst bestattete dort eine reiche Gutsfamilie vor den Toren des römischen Köln (Colonia Ara Agrippinensis, CCAA) ihre Angehörigen. Mit ihrer antiken Ausstattung ist die Grabanlage einzigartig. Sie lag an einer der wichtigsten Verbindungsstraßen im Nordwesten des Imperium Romanum, der sogenannten "Via Belgica". Köln war zur damaligen Zeit die Hauptstadt der ehemaligen Provinz Niedergermanien.

Das Land Nordrhein-Westfalen hat sich als Eigentümer das Ziel gesetzt, die Grabkammer und das ebenfalls denkmalgeschützte Wärterhaus des Kölner Dombaumeisters Ernst Friedrich Zwirner aus dem Jahre 1848 zur Vermittlung des kulturellen Erbes herzurichten und aufzuwerten. Der Förderverein Römergrab Weiden e. V. begleitet die damit verbundenen Planungen und Arbeiten und übernimmt die Kosten. Der Verein wird auch für den Betrieb des Lern- und Erlebnisortes verantwortlich sein.

Die Sparform "PS Sparen und Gewinnen" verbindet seit über 60 Jahren das Sparen mit einer Lotterie: Beim Kauf eines PS-Loses für 5 Euro spart man monatlich 4 Euro auf ein Sparkonto, 75 Cent fließen in einen Lotterietopf mit Gewinnen von 2,50 Euro

bis zu 250.000 Euro. Die restlichen 25 Cent gehen an gemeinnützige Projekte. Durch den Kauf von PS-Losen kann man gleichzeitig sparen, gewinnen und Gutes tun. Die Förderung des Römergrabes in Köln-Weiden ermöglichten 80.000 PS-Lose. Weitere Informationen zu PS-Losen finden Sie hier: <https://www.sparkasse-koelnbonn.de/ps-lose>.

Die Sparkasse KölnBonn

Die Sparkasse KölnBonn ist die wichtigste Finanzdienstleisterin in der Region Köln/Bonn. Fast eine Million Kundinnen und Kunden – darunter viele Privatkunden und beinahe jedes zweite Unternehmen - profitieren von der Leistungsfähigkeit der größten kommunalen Sparkasse Deutschlands. An weit über 100 Standorten bieten rund 4.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mehrfach ausgezeichnete, persönliche Beratung und begleiten ihre Kundinnen und Kunden in jeder Lebensphase - vom Schülerkonto und Gründerdarlehen bis hin zur Altersvorsorge und Betriebsnachfolge. Vielfältige digitale Angebote mit innovativen Lösungen vervollständigen das Angebot. Neben ihrer Funktion als Finanzdienstleisterin, Arbeitgeberin und Ausbilderin in der Region engagiert sich die Sparkasse KölnBonn als eine der größten Förderinnen in den Bereichen Bildung, Soziales, Sport, Kultur und Arbeit. Darüber hinaus stellt das Institut örtlichen Projekten, Vereinen und Initiativen für ihre Spendenakquise das Portal www.gut-fuer-koeln-und-bonn.de gemeinsam mit betterplace.org zur Verfügung.